Antrag der Kommission für Bildung und Kultur* vom 27. September 2016

5294 a

Beschluss des Kantonsrates über die Volksinitiative «Mehr Qualität – eine Fremdsprache an der Primarschule»

,	vom												`	`
١	VOIII	٠	٠	٠	٠	٠	٠	٠	٠	٠	٠	٠		,

Der Kantonsrat.

nach Einsichtnahme in die Anträge des Regierungsrates vom 29. Juni 2016 und der Kommission für Bildung und Kultur vom 27. September 2016.

beschliesst:

I. Die Volksinitiative «Mehr Qualität – eine Fremdsprache an der Primarschule» wird abgelehnt.

Minderheitsantrag von Anita Borer, Rochus Burtscher, Matthias Hauser, Peter Preisig, Erich Vontobel in Vertretung von Hans Peter Häring und Christoph Ziegler:

- I. Der Regierungsrat wird beauftragt, eine Vorlage auszuarbeiten, die dem Begehren der Volksinitiative «Mehr Qualität eine Fremdsprache an der Primarschule» entspricht.
 - II. Mitteilung an den Regierungsrat und das Initiativkomitee.

^{*} Die Kommission besteht aus folgenden Mitgliedern: Moritz Spillmann, Ottenbach (Präsident); Anita Borer, Uster; Rochus Burtscher, Dietikon; Karin Fehr Thoma, Uster; Cäcilia Hänni, Zürich; Hans Peter Häring, Wettswil a. A.; Matthias Hauser, Hüntwangen; Hanspeter Hugentobler, Pfäffikon; Jacqueline Peter, Zürich; Peter Preisig, Hinwil; Judith Anna Stofer, Zürich; Corinne Thomet, Kloten; Sabine Wettstein, Uster; Monika Wicki, Wald; Christoph Ziegler, Elgg; Sekretärin: Jacqueline Wegmann.

- II. Die Volksinitiative wird den Stimmberechtigten zur Abstimmung unterbreitet.
 - III. Der Beleuchtende Bericht wird vom Regierungsrat verfasst.
 - IV. Mitteilung an den Regierungsrat und das Initiativkomitee.

Zürich, 27. September 2016

Im Namen der Kommission

Der Präsident: Die Sekretärin:

Moritz Spillmann Jacqueline Wegmann